

Eberhard-Ludwigs-Gymnasium

Der Schulleiter

Ludwigstraße 111 70197 Stuttgart

Tel.: (0711) 216-34170 Fax: (0711) 216-34177

E-Mail: ebelu@stuttgart.de

Eberhard-Ludwigs-Gymnasium \cdot Ludwigstr.111 \cdot 70197 Stuttgart

An alle Eltern

Vorgangsnummer:

Ihr Ansprechpartner:

Telefon:

+49 711 216 34170

Telefax:

+49 711 216 34177

E-Mail: Internet: ebelu@stuttgart.de www.ebelu.de

Datum:

9. Dezember 2022

Jahresausklang am EBELU

Sehr geehrte Eltern,

bald ist es soweit: Das Jahr 2022 geht zu Ende. Das möchte ich zum Anlass nehmen, Ihnen einige Informationen zu übermitteln.

Zunächst, ganz aktuell die herzliche Einladung zum Weihnachtskonzert, dessen veränderten Termin wir Ihnen ja bereits mitgeteilt hatten. Nach zweijähriger Pause freut sich die Fachschaft Musik sehr, dass die Tradition des Weihnachtskonzerts am EBELU wiederaufgenommen wird. Am 13.12. bringen Chöre, Orchester und Jazz-Bands in der Pauluskirche um 19 Uhr ein festliches und abwechslungsreiches Programm zu Gehör. Herzlich lädt die Fachschaft Musik Sie zu diesem musikalischen Highlight ein, auf das sich die Schülerinnen und Schüler mit ihren Ensembleleitungen intensiv und engagiert vorbereitet haben.

Dieses Jahr werden keine Eintrittskarten verkauft.

Das Konzert findet auf Basis von Spenden statt, die sich natürlich gern an den üblichen Eintrittspreisen von 10/5 € orientieren dürfen. Ab 18:40 ist freie Platzwahl in der Pauluskirche.

Den letzten Schultag vor den Ferien gestalten wir am 16.12. folgendermaßen:

Die Fachschaft Religion lädt von 8.30 Uhr bis 9.30 Uhr zum Weihnachtsgottesdienst in die Pauluskirche ein. Der Gottesdienst, der unter dem Thema "Wünsch dir was" steht, soll für die Schulgemeinschaft die Möglichkeit bieten, vor den Ferien noch einmal zusammen zu kommen und sich auf Weihnachten einzustimmen. Die Fachschaft Religion und die beteiligten Klassen freuen sich auf viele Besucher!

Im Anschluss findet Unterricht bei den Klassenleitungen statt und die SchülerInnen können sich im Klassenverband voneinander verabschieden. Der Unterricht endet nach der vierten Stunde um 11:20.

Im Januar starten wir dann, nach der langen Pause hoffentlich gut erholt, in die letzte Etappe vor dem Halbjahreswechsel. Aufgrund von Personalwechsel wird es möglicherweise zu Verschiebungen im Stundenplan kommen müssen. Wir bemühen uns, zumindest die Rahmenzeiten der Klassen unverändert zu belassen. Bitte informieren Sie sich in den Tagen vor Schulbeginn über Web-Untis, ob für Ihr Kind Änderungen erfolgen.

Seite 1 von 2

Allgemein kämpfen wir momentan immer wieder mit Personalknappheit. Oft lässt sich kein Ersatz für kurz- oder mittelfristige Ausfälle finden, sodass wir gezwungen sind die "Lücken" so gut als möglich zu verteilen. Das erfolgt im Notfall auch durch Stundenentfall, den wir aber bestmöglich auf unterschiedliche Klassen verteilen. Ich bitte Sie um Verständnis für diese Situation, die der allgemeinen Lehrerknappheit und der bekannten, verbreiteten Gesundheitssituation geschuldet ist.

Im Rückblick auf die vergangenen Wochen können wir von einigen sehr gelungenen Veranstaltungen berichten. Das Schaufensterkonzert mit einer Reihe vorgeschalteter Auftritte in Schaufenstern von Buchhandlungen (Leitung Herr Hutschenreuther) war ein voller Erfolg. Unter der Leitung von Frau Amann umrahmten SchülerInnen die Festvorlesung der Stauffenberg-Gesellschaft zur Eröffnung der neuen Ausstellung im Haus der Geschichte. Beethoven wurde im Rahmen des Stuttgarter Musikfests von theaterfreudigen SchülerInnen in Szene gesetzt: heitere und anrührende Spielszenen verbanden kammermusikalische Beiträge mit Werken von Beethoven. Die Jazzband und ein Streicherensemble besuchten mit Frau Niehaves und Herrn Muckenfuß die Wells Cathedral School im englischen Wells (Somerset). Im Hospitalhof setzten sich SchülerInnen unter der Leitung von Frau Niehaves in Form einer Lesung mit Tanz und Musik mit der Biographie des Geigers Michael Wiek auseinander. Als Ergebnis der Theatertage der Klasse 5a (Leitung Herr Bindl) wurden kurzweilige Szenen auf Ukrainisch dargeboten, für alle eine spannende Erfahrung. Der Vorlesewettbewerb der Klassen 6 konnte wieder durchgeführt werden; aus fünf großartigen VorleserInnen ging Sophia als Gewinnerin hervor.

Mein herzlicher Dank an alle, die diesen dichten Reigen ermöglicht haben, auch an die KollegInnen, die mit wechselnden Gruppen den "normalen Unterricht" aufrecht erhalten haben.

Sie hatten miterlebt, dass wir den Beginn des Schuljahres ohne feste Mitarbeit im Sekretariat meistern mussten. Danke für Ihre Nachsicht, wenn einmal etwas klemmte. Nun hat die Zwischenzeit ein Ende. Seit wenigen Wochen arbeitet nun Frau Ehrt dauerhaft im Sekretariat. Ich freue mich sehr, dass wir mit ihr eine kompetente, freundliche Mitarbeiterin für die vielen kleinen und großen Anliegen haben, die im Sekretariat ankommen.

Erlauben Sie mir, mit einem Zitat von Else Pannek zu schließen: Was bringt ein neues Jahr? Mit Glück das, was du möglich machst.

In diesem Sinne wünsche Ich Ihnen einen guten, gesunden Jahresausklang, wunderbare Feiertage und einen glücklichen Beginn des neuen Jahres.

Herzliche Grüße

Ihr

her, OStD